

Prüfstand Modell 485 HH für Hebezeuge

- ▶ Dieser Prüfstand dient zur Prüfung von Hebe-, Zug- und Spanngeräten, nach durchgeführten Instandsetzungen oder zur jährlichen, von der UVV geforderten, Kontrolle.
- ▶ Die Anschaffung ist in drei Ausbaustufen möglich, kann also den jeweiligen Erfordernissen angepasst werden.

Beschreibung

Die Prüfwerte werden anhand einer hydraulischen Messvorrichtung ermittelt. Die Anzeige erfolgt über ein Manometer in kN. Kernstück des Prüfstandes ist eine Hohlkolbenpresse mit einer Belastbarkeit von 12 t.

Die durch den Hohlkolben der Presse führende Zugstange nimmt über ein Zwischenstück einen Schäkel auf. Zwischen oberem und unterem Schäkel wird das zu prüfende Gerät eingehängt. Um auch kleinere Geräte mit entsprechend kleineren Haken prüfen zu können, muss in den Schäkel eine Öse mit geringerer Materialstärke eingefügt werden.

Die untere Befestigung ist mittels Steckbolzen leicht austauschbar und kann daher bestimmten Prüflingen angepasst werden. So kann z.B. ein Flacheisen eingesetzt werden, wenn Blechgreifer geprüft werden sollen.

Der Prüfvorgang ist denkbar einfach

Der Prüfling wird in das Gerät eingehängt, und zwar zwischen oberem Schäkel bzw. Öse und unterem Schäkel bzw. Öse. Die Kette bzw. das Seil wird von Hand unter Ausnutzung der Freischaltung strammgezogen.

Durch die Betätigung des Handhebels am Prüfling baut sich nun in der Presse ein Druck auf. Dieser wird über die am Rahmen befindlichen Gummipuffer zusammengedrückt. Hierdurch entsteht ein Arbeitsweg für den Prüfling. Beim Senken der Last kann somit auch die Funktion der Bremse kontrolliert werden (Grundform I).

Um den Arbeitsweg am Prüfling zu vergrößern, kann mittels Hand-Pumpe und eines Druckbegrenzungsventil der ausgefahrene Kolben in der Druckaufnahme so reguliert werden, dass bei einer bestimmten Belastung das Öl in den Behälter zurückströmt. Der



Kolben gleitet dadurch zurück. Der Weg unter Last beträgt in dieser Ausführung dann mindestens 150 mm (Ausbaustufe II).

Wird eine motorisch angetriebene Pumpe verwendet, so kann der eingefahrene Kolben ständig mit Druck beaufschlagt werden. Bei der Senkbewegung am Prüfling wird die Kette oder das Seil über einen Weg von max. 150 mm immer unter Prüflast gehalten. Die Prüflast ist mittels Druckregelventil an der Motorpumpe einstellbar. Hierdurch wird das Senken unter Prüflast simuliert. (Ausbaustufe III).

Prüfstand Modell 485 HH für Hebezeuge

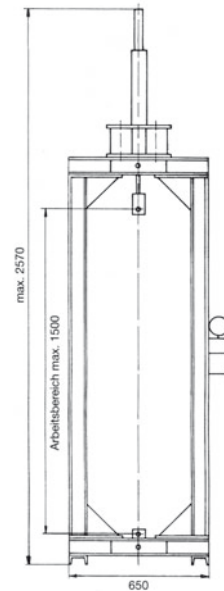
Technische Daten

Nutzlast	120 kN (12 t)
Arbeitsdruck bei Nennlast	700 bar
Hub	150 mm
Lichte Weite des Rahmens	1710 x 485 mm
Einspannhöhe max.	1370 mm

Der zerlegbare Rahmen weist angenehme Transport-Abmessungen auf. Die äußeren Abmessungen des montierten Prüfstandes betragen: 2400 x 650 x 1000 mm.

Grundform I

In dieser Ausführung werden zum Rahmen mit Befestigung und Gummipuffer nur die Hydraulik-Pressen und das Manometer mitgeliefert. Die Bremsen sowie die Haltekraft des Prüflings können hiermit auf Funktion geprüft werden (**statisches Prüfen**).



Ausbaustufe II

Die Hydraulik-Pressen erhält eine Handpumpe, so dass mittels Druckbegrenzungsventil, das von Hand einstellbar ist, das Öl bei bestimmter Belastung aus der Presse strömen kann. Hierdurch erhält man einen größeren Arbeitsweg beim Prüfen. Durch zusätzliche Anschlagmittel, (Ketten, Ösen, Haken) können neben Zug- und Hebezeugen u.a. auch Blechgreifer geprüft werden. Die Prüfvorrichtung ist in dieser Ausbaustufe universeller zu verwenden.



Ausbaustufe III

Die zuvor genannte Handpumpe wird durch ein Hydraulik Aggregat ersetzt. Dieses ermöglicht u.a. durch gleichmäßiges Vorfahren der Hydraulik und entsprechender Einstellung des Druckbegrenzungsventils, eine sinkende Last zu simulieren (**dynamisches Prüfen**).



Alternative zu Ausbaustufe III

HD-Pumpe mit hoher Förderleistung und großer Ölreserve, so dass bei längerem Prüfbetrieb das Öl nicht über Maßen erhitzt wird.



Eine elektronische Lastanzeige ist optional ebenfalls lieferbar.

Hans Heidkamp GmbH & Co KG

Postanschrift: Postfach 10 04 41 · 42504 Velbert · Betrieb: Dieselstraße 14 · 42579 Heiligenhaus-Hetterscheid
Tel. 0 20 56/98 02-0 · Fax 0 20 56/6 04 40 · info@heidkamp-hebezeuge.de · www.heidkamp-hebezeuge.de